

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Beiträge zur nordischen Philologie**

Band (Jahr): **46 (2009)**

PDF erstellt am: **23.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

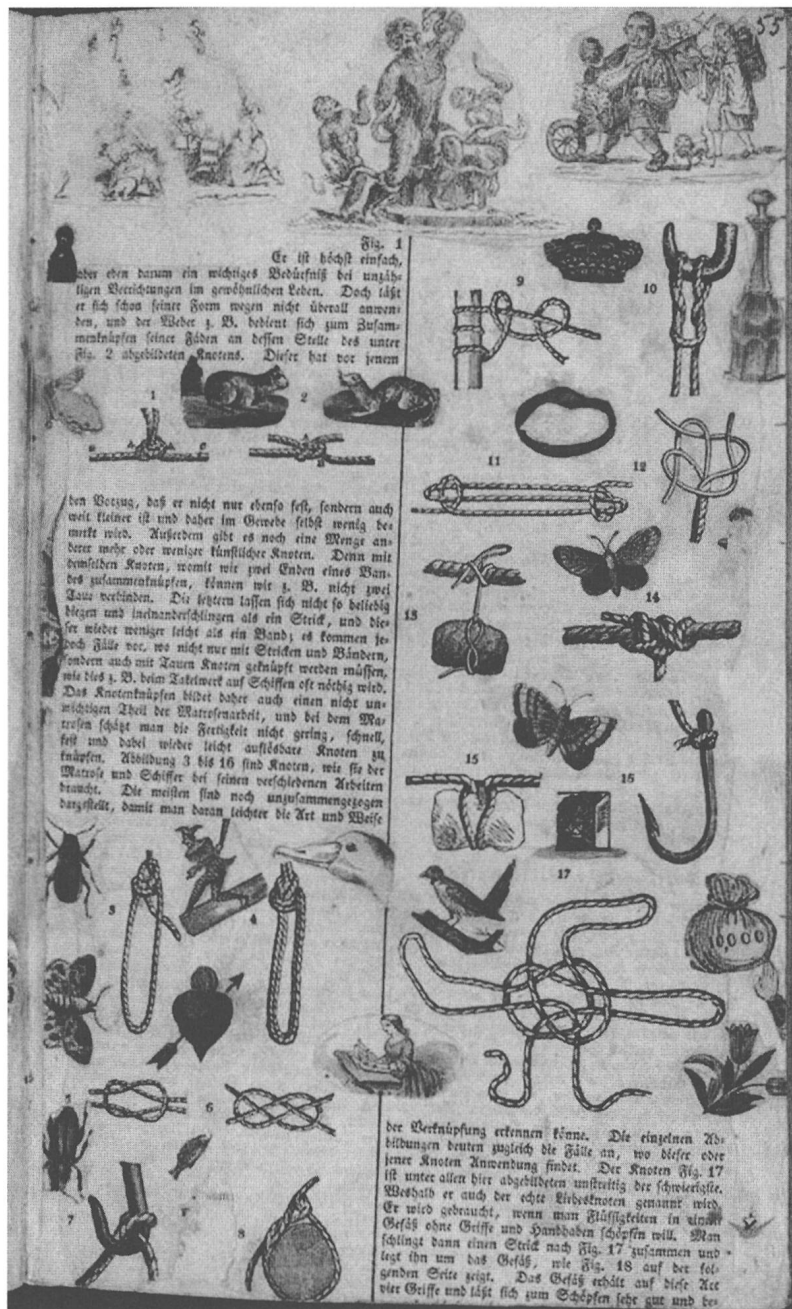
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Die umseitige Abbildung zeigt eine Collage von Hans Christian Andersen und Adolph Drewsen aus *Jonas Drewsens Billedbog* (1862). Das Bild zeigt, dass sich Andersen nicht nur intensiv mit Prozessen der Verknotung und Verschränkung von divergenten Materialien beschäftigt hat, sondern auch, dass er sich der gattungstheoretischen Implikationen dieser Verschränkung bewusst war (man beachte die groteske Karikatur der haarigen Laokon-Gruppe am oberen Rand der Collage).

Das Bilderbuch ist Teil der Jean Hersholt Collection, die an der Library of Congress, Washington aufbewahrt wird. Foto mit freundlicher Genehmigung der Rare Books and Special Collections Division of the Library of Congress.